



PRESS RELEASE

09. Dezember 2020

Mayr-Melnhof Karton erwirbt Kotkamills

Geplante Akquisition stärkt MMK's Position bei Frischfaserkarton

Die Mayr-Melnhof Gruppe hat eine Vereinbarung getroffen, Kotkamills Group Oyj ("Kotkamills") von den bisherigen Eigentümern zu einem Unternehmenswert von rund 425 Millionen EUR zu erwerben; dies entspricht ca. dem 7,8-fachen EBITDA der letzten zwölf Monate. Durch die Übernahme von Kotkamills wird MM Karton die Position auf dem attraktiven Markt für Frischfaserkarton (FBB) und Food Service Board (FSB) ausbauen und die etablierte Marktposition bei Recyclingkarton ergänzen. Die geplante Transaktion wird sich unmittelbar ertragssteigernd auswirken.

Kotkamills betreibt am integrierten Standort in Kotka (Südfinnland) zwei Karton-/Papiermaschinen: eine FBB/FSB-Kartonmaschine, die 2016 nach einer Investition von mehr als 180 Mio. EUR in Betrieb genommen wurde, mit einem aktuellen Verkaufsvolumen von rund 260.000 t und einer geplanten Kapazität von 400.000 t; eine Maschine für Saturated Kraft Paper/Imprägnierpapier mit 170.000 t Kapazität, durch die das Unternehmen ein weltweit führender Anbieter ist. Kotkamills beschäftigt ca. 500 Mitarbeiter und erwirtschaftete in den letzten zwölf Monaten bei einem Umsatz von ca. 380 Mio. EUR ein EBITDA von ca. 55 Mio. EUR.

Der Kaufpreis wird aus zugesagten Kreditlinien finanziert. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt üblicher Abschlussbedingungen und der Zustimmung der Aufsichtsbehörden. Der Abschluss der Transaktion wird für Mitte 2021 erwartet.

Strategische Relevanz

- Stärkung der Wettbewerbsposition der MM Gruppe im wachsenden europäischen FBB- und FSB-Markt gegenüber den beiden Marktführern
- Schaffung einer starken zweiten Säule zusätzlich zu gestrichenem Recyclingkarton und Liner
- Nutzen aus dem Hochfahren des FBB- und FSB-Volumens (vom derzeitigen Verkaufsvolumen in Höhe von 260.000 t auf eine geplante Kapazität von 400.000 t)
- Angebot von FSB-Barrierkartonlösungen, welche Kunststoff und polyethylenbeschichteten Karton ersetzen können
- Diversifizierung des Geschäfts durch Hinzufügung eines neuen Produkts (über Kotkamills starke Wettbewerbsposition bei hochqualitativen Saturating Base Kraft/Imprägnierpapier)
- Nutzung von Synergiepotenzial

MMag. Peter Oswald, CEO der Mayr-Melnhof Gruppe, kommentiert: "Die Übernahme von Kotkamills ergänzt unser bestehendes Kartongeschäft in idealer Weise. Sie stärkt das Geschäftsmodell von MM als fokussierter Karton- und Faltschachtelhersteller mit einer verstärkten Position bei Frischfaserkarton, welche gutes Wachstumspotential hat. Kotkamills leistet einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeitsstrategie von MM und bietet innovative Lösungen für Kunststoff-Ersatz. Wir setzen großes Vertrauen in das hochkarätige Team von Kotkamills für die Gestaltung einer vielversprechenden gemeinsamen Zukunft."

Rückfragen richten Sie bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG, Brahmssplatz 6, A-1040 Wien

Tel.: (+43/1) 50136 – 91180, Fax: (+43/1) 50136 – 91195

e-mail: investor.relations@mm-karton.com, Website: <http://www.mayr-melnhof.com>